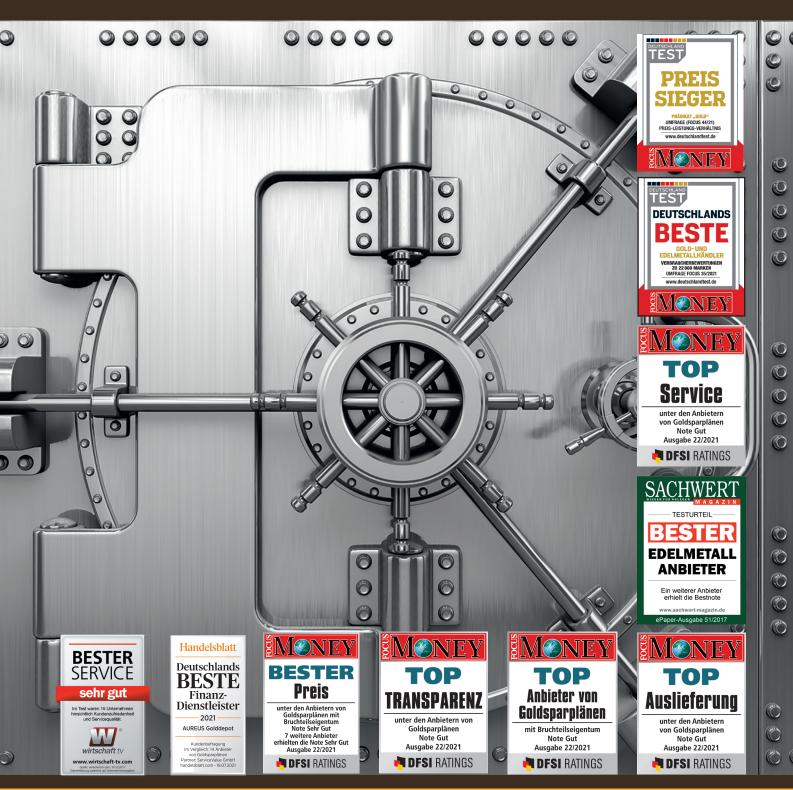
# FLEX-Strategie

Silber Gold Platin Palladium







SICHER - TRANSPARENT - FLEXIBEL

**ZOLLFREILAGER SCHWEIZ**SICHER UND MEHRWERTSTEUERFREI

# Edelmetalle als krisensichere Kapitalanlage

#### Investition in bleibende Werte

Es gibt unterschiedliche Beweggründe Edelmetall zu erwerben. Vorrangig wird Edelmetall als Krisen- und Währungsschutz gekauft.

Unsicherheit an den Finanzmärkten, enorme Geldvermehrung und ständig steigende Staatsverschuldung - all dies und noch viel mehr sorgen seit einigen Jahren für Verunsicherung. Auch die aktuell negative Realverzinsung unterstreicht folgende Fragen:

- → Wieviel % Ihrer Anlagen sind im Falle einer Währungskrise betroffen?
- → Wieviel Ihrer Anlagen sind außerhalb der Euro-Zone investiert?
- Könnten Sie im Schadenfall (Währungsreform) die Verluste problemlos tragen? Oder:

Bin ich schon ausreichend abgesichert?



Der sicherheitbewusste Anleger kauft Edelmetall in physischer Form, um Balance in seiner Anlagestruktur zu erreichen. Die Anlageklasse Edelmetall, wie Gold aber vor allem Silber, bieten einen einzigartigen Doppelcharakter. In erster Linie die Absicherung gegen drohende Krisenszenarien und Inflationsgefahren. Auf der anderen Seite stellen sie auf lange Sicht eine attraktive Investition mit enormen Chancenpotenzial, speziell bei Silber.

Da Gold und Silber gegenüber anderen Anlageklassen, wie zum Beispiel Aktien, negativ speziell in Krisenzeiten korrelieren, sind sie ein gutes Absicherungsinstrument.

**Fazit**: Edelmetalle stellen eine Diversifikations-, Wertsicherungs- und Chancenposition dar.

Wer vorausschauend handelt, investiert einen Teil seines Vermögens in Edelmetalle. Diese sind eine ideale Wertesicherung, da die Menge die man besitzt, immer gleich bleibt.

1 Kilo Gold bleibt 1 Kilo Gold und eine Unze Silber bleibt eine Unze Silber



# Silber

## Der Kaiser unter allen Industrie- und Edelmetallen

Silber wird überwiegend industriell benötigt, allein im Elektronikbereich werden ca. 35% der Weltförderung verbraucht. Ob im Handy, Laptop, Pad, Auto oder in der Waschmaschine, überall wird unter anderem Silber aufgrund seiner hervorragenden Leitfähigkeit verarbeitet. Auch in Umwelttechnologien, wie die Solarindustrie kommt Silber wegen seinem hohen Reflexionsvermögen zum Einsatz. Bei einem Solarpanel rechnet man ca. 15-20g Silber.

2019 war ein Wachstum in der Fotovoltaik-Industrie zu verzeichnen, die industrielle Silbernachfrage lag dort bei rund 11%. Silber wirkt antibakteriell, daher wird Silber ebenfalls in der Medizin, der Medizintechnik und bei der Wasseraufbereitung dringend benötigt.

Silber wird also vielseitig in zukunftsträchtige Bereiche unseres Lebens geund verbraucht, wodurch künftig die Nachfrage steigt. Am Beispiel Chinas kann man die überproportionale Verbrauchssteigerung von Silber ablesen. Im Jahr 2000 hatte ein Chinese einen Silberverbrauch von nur 1/70 im Verhältnis zu einem Nordamerikaner. In den darauffolgenden Jahren stieg der Verbrauch in China um mehr als 300%. Bei der derzeitigen chinesischen Bevölkerungsdichte von ca. 1,4 Mrd. Menschen und der sich rasant entwickelnden Mittelschicht und der damit verbundenen hohen Nachfrage nach modernen Verbrauchsgütern ist der steigende Bedarf an Silber vorprogrammiert.

# Silbernachfrage übersteigt seit Jahren das Angebot.

In 2019 lag das weltweite Silberangebot bei 31.821 t, bei einer physischen Nachfrage von 30.848 t. Hinzu rechnet das Silverinstitut 2541 t in Form von Nettoinvestitionen bei physisch gedeckten Fonds. Daraus ergibt sich für den Gesamtmarkt ein Angebotsdefizit von 1567 t Silber. Dieser Trend wird durch die Zahlen des U.S. Geological Survey (USGS) unterstrichen, denn laut deren Schätzungen betragen die weltweiten Silberreserven noch 560.000 Tonnen. Bei einer gleichbleibenden jährlichen Silberproduktion von weltweit

27.000 Tonnen (2019) würden die Vorräte statistisch nur noch ca. 20 Jahre reichen. Bei einem dauerhaften Angebotsdefizit wird sich der Silberpreis in den nächsten Jahren deutlich erhöhen.

Wie begrenzt das Edelmetall Silber ist, zeigt eindrucksvoll folgendes Beispiel:

Wollte jeder Europäer Silber besitzen, könnte er nur eine Unze bekommen.

#### Fazit:

- Silber wird verbraucht und somit knapper
- Die Nachfrage steigt perspektivisch von Jahr zu Jahr
- Silber bietet Schutz vor Wirtschaftskrisen und Inflation
- Silber gilt in der Langzeitrelation zu Gold immer noch um ca. 400% unterbewertet
- Silber zählt somit zu den besten Investments der kommenden Jahre bei derzeit noch günstigem Einkauf



# Ihr erfahrener Partner



AUREUS ist spezialisiert auf den professionellen Handel und die sichere Lagerung von Gold, Silber, Platin und Palladium in Barrenform im Schweizer Hochsicherheitslager für Privatanleger.

Die AUREUS Golddepot GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Exchange AG Deutschland, die seit 1984 u.a. den Handel mit Edelmetallen betreibt

Mit derzeit 20 Filialen in Berlin, Hamburg, Frankfurt am Main, Nürnberg, Düsseldorf, Mannheim, Stuttgart, Potsdam, Köln und Braunschweig einem Jahresumsatz von 148,2 Mio. Euro\*, einer Eigenkapitalquote von 48%\* und einer Bilanzsumme von 48 Mio. Euro\*. (\* Stand: 31.12.2020)

# Maßgeschneiderte Lösungen für sicherheitsorientierte Anleger

AUREUS bietet seinen Kunden die Möglichkeit 100% Gold oder Silber zu erwerben. Selbstverständlich kann auch Platin und Palladium zu 100% gewählt werden

## **Der FLEX-Tarif**

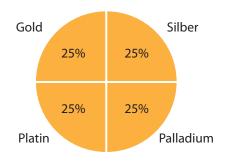
Sie können aber auch über den FLEX-Tarif in 4 verschiedene Edelmetalle investieren. Bei dieser Anlagemöglichkeit können Sie Ihre Edelmetallaufteilung flexibel und individuell gestalten, wobei der Goldanteil auf 25% begrenzt ist.

AUREUS bietet **zwei Anlagevarianten**.

Die **Einmalanlage ab 2.500 Euro** sowie den **Ratenkauf**, bei dem Sie schon **ab 25 Euro monatlich** regelmäßig Edelmetall kaufen können. Die Mindestkaufsumme beträgt 3.000 Euro.

Beide Varianten sind interessant für Investoren, die großen Wert auf Sicherheit legen, denn kontinuierlicher Kauf von 4 Edelmetallen bedeutet **Streuung und somit Sicherheit.** 

Ein Beispiel: Sie entscheiden sich für:





# **GOLD**

## gilt seit Jahrtausenden als Vermögensschutz

Staaten, insbesondere die USA mit 8.133,50 t und Deutschland mit 3.362,4 t Gold, setzen vermehrt auf Goldbarren als Währungsreserven. 2019 lag die weltweite Goldnachfrage (laut WGC) bei 4.355,7 t Gold. Demgegenüber stand eine Minenproduktion von 3.463,7 t Gold. Dieses Defizit wird durch das Angebot aus Recycling und Gold aus Hedging mehr als ausgeglichen.

## Gold als der "sichere Hafen"

2020 wurde die Goldnachfrage auch durch eine erhöhte Investmentnachfrage mit 40% Steigerung gegenüber dem Vorjahr bestimmt. So lag die Nachfrage nach Münzen, Barren und ETF's bei 1.773,27 t, gefolgt von der Schmuckindustrie mit 1.411,6 t, der technischen Industrie mit 301,9 t und den Zentralbanken mit 272,9 t. Bemerkenswert war auch in 2020 der Preisanstieg von Gold um ca. 40%.



## **PLATIN**

ist ca. 30 mal seltener als Gold

Die jährliche Förderung lag 2020 bei ca. 251,9 t. Südafrika

ist mit 133,7 t das Hauptförderland neben Russland mit 22 t. Die Platinnachfrage verteilte sich auf folgende Industriebereiche:

Autokatalysatoren	43 %	ó
Elektronik / Chemikalien	30 %	6
Schmuck	11 %	6
Andere Industriebereiche	5 %	6

Die Hauptanwendung ist die Automobilindustrie. Speziell in Katalysatoren bei Dieselmotoren, aber auch die Anwendung bei Fahrzeugen mit Brennstoffzellen könnten langfristig eine Rolle spielen.

Platinglas boomt aktuell, so ist die Nachfrage in 2020 gegenüber dem Vorjahr um 108% gestiegen, bzw. auf 540.000 Unzen. Daneben genießt Platin in der weltweiten Investmentnachfrage weiter an Bedeutung. Die Nachfrage an Münzen und Barren ist um ca. 113% gegenüber dem Vorjahr gestiegen!



# **PALLADIUM**

#### Das Wirtschaftswunder

2010 erhielten drei Forscher den Chemie Nobelpreis für ein Verfahren bei Katalysatoren für Ottomo-

toren unter Verwendung von Palladium. Seitdem wird Palladium überwiegend in der Automobilindustrie benötigt. Der Markt befindet sich in 2019 das achte Jahr in Folge in einer Defizitsituation. Seit 2009 ist der Preis um 900% gestiegen, 2019 legte er um weitere 60% zu, in 2020 waren es nochmal 23,4% (auf Dollarbasis). Die Palladiumnachfrage vertreilte sich nach folgenden Branchen:

Automobilindustrie	81 %
Chemie-/Elektroindustrie	30 %
Schmuckindustrie	2 %
sonsige	5 %

Die jährliche Förderung 2019 liegt bei ca. 210 t. Die Hauptförderländer sind Südafrika und Russland mit zusammen 80%. Der Preis wird aktuell von der industriellen Nachfrage bestimmt und wird weniger von Spekulanten beeinflusst.

# Einkaufsvorteile bei Edelmetallen nutzen!



#### 19% mehr Edelmetall im Zollfreilager in der Schweiz sicher lagern!

Durch die gesicherte und versicherte Lagerung im Hochsicherheitslager Schweiz im zollfreien Bereich kommen unsere Kunden nicht nur in den Genuss der sicheren Lagerung an einem der stabilsten und sichersten Orte der Welt, sondern sie sparen beim Kauf im Zollfreilager bei Silber, Platin und Palladium die derzeitige 19% Mehrwertsteuer. Das bedeutet 19% mehr Edelmetall im Vergleich zum Direkterwerb in Deutschland.

## Der AUREUS-Einkaufs-Effekt

Im Direkterwerb kostet 1g Gold zur Zeit ca. 61 € und dagegen 1g Gold im Kilobarren unter ca. 51 €. Dies entspricht einer Preisdifferenz von rd. 20%.

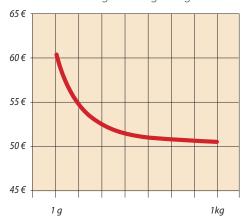
AUREUS kauft und lagert in der Regel

AUREUS kauft und lagert in der Regel 1 kg Goldbarren, 1 kg Platin, 1 kg Palladium und 15 kg Silberbarren.

# Je größer die Stückelung, desto niedriger der Preis.

Sie erwerben alle Edelmetalle zu 100% in physischer Form als Bruchteilseigentum am Edelmetallgroßbarren.

Daher erhält jeder Anleger unabhängig von der Höhe seiner Investitionen bei AUREUS den gleichen günstigen Preis.



Je größer die Abnahmeeinheit, desto günstiger der Kaufpreis pro Gramm

# Im Ratenkauf weitere Vorteile nutzen

Der AUREUS Ratenkauf bietet jedoch eine Vielzahl weiterer Highlights. Bereits ab 25 € monatlich kann somit eine breite Zielgruppe preiswert Edelmetalle erwerben. Flexibel und individuell kann Ihre Ratenhöhe ohne feste Laufzeit jederzeit variabel gestaltet werden.

Sonderzahlungen (2x p.a.) ab 1.000 € in beliebiger Höhe sind bis zur gewählten Kaufsumme jederzeit möglich. Somit können Sie individuell und ohne Druck Ihr persönliches Edelmetalldepot aufbauen.

Darüber hinaus erreichen Sie durch den regelmäßigen monatlichen Kauf einen für Sie interessanten Durchschnittskosteneffekt (Cost Average Effekt). Dieser kontinuierliche Kauf von 4 Edelmetallen ist besonders für Investoren interessant, die großen Wert auf Sicherheit legen.

#### Bei AUREUS kauft jeder zum gleichen Preis

## Beispiel Ratenkauf: 100 € monatlich

Bei einem Ratenkauf von **100 € monatlich** würde ein Käufer bei einem Direktkauf (Größe 1 g Barren) 1,63 g Gold erhalten. Dagegen erhält er im Ratenkauf bei AUREUS 1,96 g Gold, das sind **rd. 20% mehr Gold**.



Bei Silber würde der Käufer statt 87,97 g beim Direktkauf (Größe 100g Barren) sogar 123,69 g Silber bei AUREUS im Ratenkauf erhalten. Das sind **rd. 41% mehr Silber**, da der Erwerb im Zollfreilager mehrwertsteuerfrei erfolgt.



Bei den angegebenen Berechnungen handelt es sich um eigene Recherchen, die anhand von Verkaufspreisen bekannter Edelmetallhändler im Internet veröffentlicht wurden. (Stand 05.02.21)

#### Solide und Flexibel

- > Bei Kauf von Silber, Platin und Palladium Mehrwertsteuervorteil von derzeit 19% im Zollfreilager\*
- > Tauschoption in Gold täglich möglich
- > Echtheitsgarantie durch Ankauf bei führenden Scheideanstalten
- > Flexible Depotgestaltung
- > Keine Abgeltungssteuer
- > Physische Auslieferung: bei Gold ab 20g, bei Silber ab 1kg, Platin und Palladium ab 100g
- > Tauschoption von Gold-/Silberbarren in Münzen möglich
- > Bundesweite Abholstationen
- > Zertifizierung durch Eigentumsund Lagerbestätigung
- > Controlling durch unabhängige Mittelverwendungskontrolle
- > Sicherheit durch "6-Augen-Prinzip"
- > Volle Versicherungsdeckung
- > AUREUS bietet Ihnen einen passwortgeschützten, persönlichen Online-Depotzugang

AUREUS Golddepot GmbH Eisenacher Straße 85, 10781 Berlin

Telefon +49 (0)30 887 100 90 Fax +49 (0)30 887 100 99

vertrieb@aureus-golddepot.de www.aureus-golddepot.de



\*) gilt nicht bei physischer Auslieferung